



Meilenstein in der Online-Identifikation: Nect Robo-Ident-Technologie erhält Zertifizierung als Vertrauensdienst-Modul (eIDAS)

29. Juli 2021 | Hamburg

- **Nect Robo-Ident wird als erste Videoidentifizierung mit automatisierten Verfahren, welche die speziellen Anforderungen der eIDAS, des VDG und der VDV belegt hat, bei der Bundesnetzagentur gelistet.**
- **Bestätigungen, die alternative Identifizierungsmethoden im Sinne von Artikel 24 eIDAS betreffen, belegen insbesondere die Feststellung gleichwertiger Sicherheit hinsichtlich der Verlässlichkeit im Vergleich zu persönlicher Anwesenheit.**
- **Nect-CEO Jürgens: „Ein wichtiger Schritt für die Zukunft der Online-Identifikation generell und Meilenstein für unsere EU-weite Expansion“**

Die Robo-Ident-Technologie von Nect wurde als erstes und derzeit einziges Modul für Videoidentifizierung mit automatisierten Verfahren in die [Liste](#) der Dienste-Komponenten zur Identifizierung einer natürlichen Person bei der Bundesnetzagentur aufgenommen. Die Bundesnetzagentur ist im Einvernehmen mit dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) dafür verantwortlich, die im Sinne des Artikel 24 Absatz 1 Unterabsatz 2 Buchstabe d) eIDAS-VO der europäischen eIDAS-Verordnung (electronic IDentification, Authentication and Trust Services) national anerkannten Identifizierungsmethoden und die jeweils geltenden Mindestanforderungen festzulegen. Die Erfüllung der geltenden Anforderungen der eIDAS, des VDG und der VDV, inklusive der ergänzenden Bewertungskriterien für die automatisierte Videoidentifizierung, wurde dem Nect Robo-Ident Modul durch die akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle datenschutz cert GmbH bescheinigt.

Die Bestätigungen der Robo-Ident-Technologie im Sinne von Artikel 24 Absatz (1) litera d) der eIDAS belegt insbesondere die Feststellung gleichwertiger Sicherheit hinsichtlich der Verlässlichkeit im Vergleich zu persönlicher Anwesenheit.



Benny Bennet Jürgens, Gründer und CEO von Nect: „Die erstmalige Zertifizierung der automatisierten Videoidentifizierung unter Berücksichtigung der eIDAS und der ergänzenden Kriterien der BNetzA und des BSI durch die datenschutz cert GmbH ist ein wichtiger Durchbruch für die Zukunft der Online-Identifikation. Damit wurden wir für unser Vorgehen und unsere Strategie belohnt und nehmen eine führende Rolle in der KI-basierten, optischen Fernidentifizierung von Personen in Europa ein. Zudem haben wir damit einen wichtigen Meilenstein für unsere EU-weite Expansion erreicht.“

Praxiserprobte Sicherheit und Robustheit

Durch die Nect-Lösung auf Basis künstlicher Intelligenz (KI) können Unternehmen ihren Kunden einen sicheren und zugleich einfachen Zugang zu ihren Dienstleistungen ermöglichen. Der Einsatz der zum Patent angemeldeten Technologie ermöglicht dem Nutzer eine bequeme Fernidentifizierung – 24 Stunden am Tag und grundsätzlich mit Ausweisdokumenten aus nahezu allen Ländern der Erde.

Viele Unternehmen regulierter Branchen, etwa Versicherungen, Krankenkassen und Telekommunikationsanbieter, setzen die Nect Robo-Ident Technologie bereits für die schnelle, einfache und sichere Identifizierung ihrer Kunden ein.

Seit April 2021 können die so identifizierten Nutzer ihre Identität darüber hinaus in der Nect Wallet verwalten und wiederverwenden. Insgesamt haben so inzwischen in Deutschland rund 4 Millionen Bestandsnutzer die Möglichkeit, sich mit der Nect App in wenigen Sekunden online zu identifizieren. Die Nect App gehört, gemessen am Ranking im Play- sowie AppStore, seit Monaten zu den Top-100 Apps in Deutschland.

Benny Bennet Jürgens: „Wir haben allein im ersten Halbjahr dieses Jahres bereits 1,8 Millionen Identifizierungen durchgeführt; 2020 waren es mehr als zwei Millionen. Umfangreiche Stichproben durch Spezialisten und maschinelle Robustheitstests der künstlichen Intelligenz zeigen nicht einen einzigen von unserer Technologie unentdeckten Betrugsfall. Damit haben wir die Verlässlichkeit unserer Technologie bewiesen.“

Carlo Ulbrich, CSO und Mitgründer ergänzt: „Mit dieser Basis wollen wir in den kommenden Monaten eine neue Generation der qualifizierten elektronischen Signatur (QES) ermöglichen und die Banken in Europa ansprechen.“

Erstmalig wurde die Technologie von Nect im Jahr 2018 bei der R+V Versicherung eingesetzt. Mittlerweile gehören zahlreiche weitere namhafte Versicherungsunternehmen zum Kundenstamm, wie beispielsweise die HUK-Coburg, die Barmer und die WGV Versicherung. Darüber hinaus haben sich auch Organisationen, Unternehmen und



Institutionen aus anderen Bereichen für die leistungsfähige und sichere Lösung entschieden, etwa die Deutsche Telekom, die Bundesagentur für Arbeit und die Hamburgische Investitions- und Förderbank.

Über Nect

Die Nect GmbH ist ein mehrfach ausgezeichnetes IT-Unternehmen mit Sitz in Hamburg. Nect steht für die Entwicklung und Implementierung von hochentwickelten, sicheren und zugleich maximal nutzerfreundlichen Identifikationslösungen für digitale Anwendungen im Internet.

Datensicherheit und Datenschutz stehen im Fokus der Nect-Lösungen. Dies wird sowohl durch die komplette Eigenentwicklung der Softwarekomponenten als auch die Nutzung von Rechenzentren in Deutschland mit außerordentlich hohem Sicherheitslevel und den Verzicht auf Cloudlösungen sichergestellt.

Für seine innovativen und zukunftsweisenden Lösungen wurde Nect u. a. mit dem Hamburger Gründerpreis und dem Deutschen Exzellenz-Preis ausgezeichnet. Neben dem ersten Kunden, der R+V Versicherung, gehören mittlerweile weitere namhafte Unternehmen, u. a. die Telekom Deutschland, die Barmer, die Hamburgische Investitions- und Förderbank (IFB) und die Bundesagentur für Arbeit, zum Kundenstamm der Nect GmbH.

Pressekontakt



Louisa Wölke

lw@nect.com +49 (0) 176 420 540 84